

Evaluation der Lehrveranstaltungen an der Phil.-hist. Fakultät

Der Fragebogen zur Lehrveranstaltungsevaluation enthält einen strukturierten Frageteil und einen offenen Kommentarteil. Nachfolgend werden die Ergebnisse des strukturierten Frageteils für das Frühjahrssemester 2017 präsentiert.

Die Fakultät hat für die Evaluation der Lehrveranstaltungen Richtwerte definiert (vgl. QSE-Konzept der Phil.-hist. Fakultät, Abschnitt 3.3.):

Kriterien	Skala	Richtwerte	Kritische Werte
Vermittlung des Themas	1-6	$x \geq 5$	$x < 4.5$
Engagement der Lehrperson	1-6	$x \geq 5$	$x < 4.5$
Anspruchsniveau (viel zu tief – viel zu hoch)	1-5	3	$x < 2.8$ und $x > 3.5$
Seminare und ähnliche Veranstaltungen	1-6	$x \geq 5$	$x < 4.5$
Note Veranstaltung / Dozent/in	1-6	$x \geq 5$	$x < 4.5$

Von den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Tutorien, Seminare, Proseminare, Kolloquien, Kurse, Praktika und Übungen) an der Phil.-hist. Fakultät wurden im Frühjahrssemester 2017 insgesamt 175 Veranstaltungen evaluiert.

Die Anzahl rückläufiger Fragebögen betrug 2537; durchschnittlich füllten rund 14.5 Personen pro Veranstaltung einen Fragebogen aus. Unter den evaluierten Veranstaltungen befanden sich 69 mit weniger als 10 Umfrageteilnahmen, wovon 23 weniger als 6 Umfrageteilnahmen aufwiesen und aufgrund insignifikanter Teilnehmendenzahlen nicht in die Auswertung miteinbezogen wurden. Die Ergebnisse der evaluierten Sprachkurse wurden separat analysiert und flossen nicht in die nebenstehenden, in der Tabelle aufgeführten Berechnungen mit ein.

Insgesamt erhielt die Phil.-hist. Fakultät von den Studierenden ausgezeichnete Rückmeldungen. Die Mittelwerte pro Kategorie (Aspekt) über die 144 berücksichtigten Veranstaltungen sind in der Tabelle rechts aufgeführt. Die fakultären Mittelwerte haben sich gegenüber den bereits sehr guten Werten im FS16 in drei der sechs Kategorien verbessert, in den übrigen Kategorien blieben die Werte auf hohem Niveau konstant.

Interessanterweise wurden im FS17 trotz durchschnittlich besserer Bewertungen mehr Veranstaltungen von den Studierenden kritisch bewertet (≥ 2 kritische Aspekte) als noch im HS16 (12 gegenüber 7 Veranstaltungen); die meisten kritischen Werte waren wiederum beim Aspekt „Anspruchsniveau und Umfang“ auszumachen, wo 21 Veranstaltungen kritisch beurteilt wurden. Auch der Aspekt „Seminare und seminarähnliche Veranstaltungen“ wurde im FS17 wieder vermehrt kritisch beurteilt (19 Veranstaltungen); die durchschnittliche Bewertung dieses Aspekts lag im FS17 wie in den vorangegangenen Semester deutlich tiefer als bei den übrigen Aspekten.

Rund 47% der für die Analyse relevanten Veranstaltungen wiesen mindestens zwei exzellente Noten auf (≥ 5.7 bei 6er-Skala bzw. im Intervall [2.95,3.1] bei Idealwert 3). Die konstant höchsten Werte wurden auch im FS17 bei „Engagement der Lehrperson“ erzielt (\bar{x} 5.8), wo über 70% der Veranstaltungen als exzellent beurteilt wurden. Auch der Aspekt „Vermittlung des Themas“ (\bar{x} 5.4) sowie die Lehrveranstaltungen insgesamt (\bar{x} 5.3) und die Dozierenden (\bar{x} 5.6) wurden sehr gut beurteilt. Gut aber differenzierter wurden, wie bereits erwähnt, die Aspekte „Seminare und ähnliche Veranstaltungen“ (\bar{x} 5.0) sowie „Anspruchsniveau und Umfang“ (\bar{x} 3.2 bei Idealwert 3) bewertet. Das Anspruchsniveau der Veranstaltungen wurde in zwei Drittel der kritischen Fälle als „zu schwierig“ empfunden.

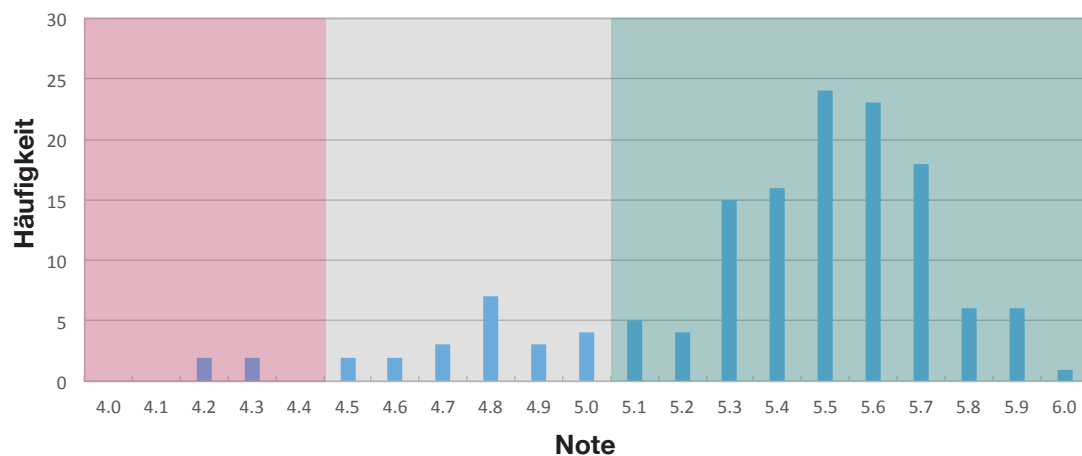
Durchschnittswerte vom Frühjahrssemester 2017 im Vergleich

Fakultäre Mittelwerte:	FS15	HS15	FS16	HS16	FS17
Aspekt 1 (Vermittlung des Themas)	5.3	5.3	5.4	5.3	5.4
Aspekt 2 (Engagement der Lehrperson)	5.7	5.7	5.7	5.7	5.8
Aspekt 3 (Anspruchsniveau und Umfang)	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2
Aspekt 4 (Seminare und ähnliche Veranstaltungen)	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0
Note LV	5.2	5.3	5.3	5.3	5.3
Note DozentIn	5.5	5.5	5.5	5.5	5.6
Total evaluierte Veranstaltungen	178	196	188	188	175
Total evaluierte Fragebögen	2855	3579	2929	2728	2537

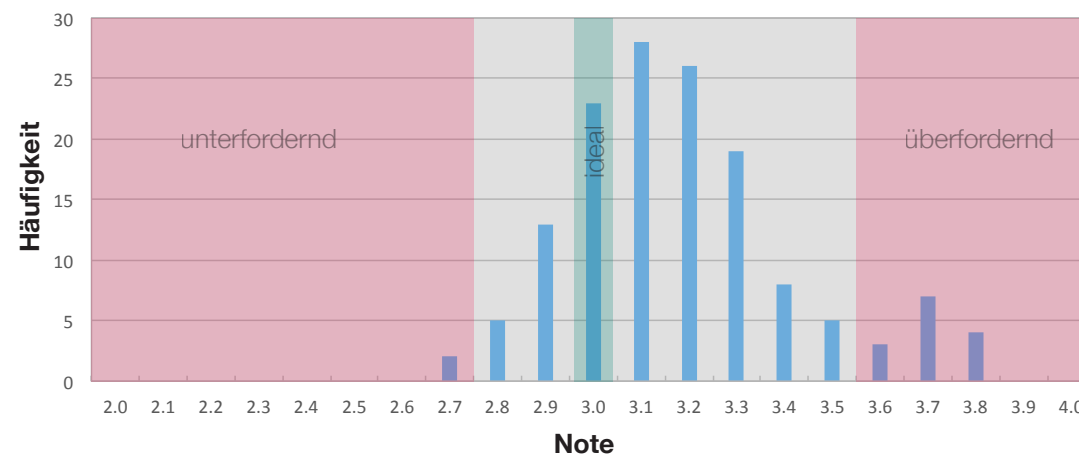
Für die gesamte Fakultät ergeben sich für das FS17 folgende Diagramme:

Kritische Werte
Richtwerte

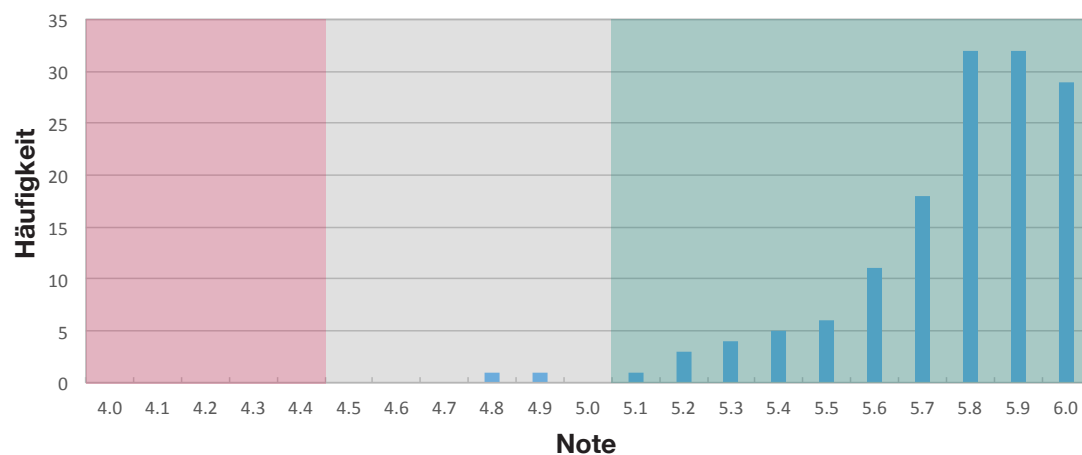
Item 1: Vermittlung des Themas (Skala 1-6)



Item 3: Anspruchsniveau und Umfang (Skala 1-5; Idealwert 3)



Item 2: Engagement der Lehrperson (Skala 1-6)



Item 4: Seminare und ähnliche Veranstaltungen (Skala 1-6)

